

295. Plenarsitzung

PC-Journal Nr. 295, Punkt 5 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 365
GEPRÜFTER JAHRESABSCHLUSS 1999**

Der Ständige Rat,

gemäß den Bestimmungen der Finanzvorschriften 7.05 und 8.06(e) und auf der Grundlage des Berichts der externen Rechnungsprüfer,

- dankt den Rechnungsprüfern des schwedischen Rechnungshofs für ihre Arbeit und nimmt den geprüften Jahresabschluss 1999 an;
- nimmt mit Sorge Kenntnis von den durch die externen Rechnungsprüfer aufgezeigten Schwächen im Management der finanziellen und materiellen Vermögenswerte sowie von ihren Anmerkungen und Kommentaren zur Behandlung offener Verpflichtungen;
- nimmt die Empfehlung der externen Rechnungsprüfer zur Kenntnis, dass der Generalsekretär gemäß den geltenden Vorschriften zwar für das gesamte finanzielle und materielle Management im Namen der Organisation zuständig ist, seine Fähigkeit, diese Zuständigkeit wahrzunehmen, jedoch gestärkt werden muss;
- erinnert die Leiter der Missionen und Feldoperationen sowie die Leiter der Institutionen an ihre Verantwortlichkeit, finanzielle und materielle Vermögenswerte im Einklang mit den Finanzvorschriften der OSZE und den einschlägigen Instruktionen des Sekretariats zu managen;
- ersucht den Generalsekretär, einen ausführlichen Bericht über die von den Rechnungsprüfern festgestellten Diskrepanzen in den materiellen Vermögenswerten - einschließlich derjenigen der Kosovo-Verifizierungsmission (KVM) - vorzulegen und bis 10. September 2000 neue Dienstanweisungen zum Thema offene Verpflichtungen vorzuschlagen; in Bezug auf die KVM wird der Bericht die bereits im Dokument PC.IFC/22/99 vom 20. Mai 1999 enthaltenen Informationen ergänzen;
- ersucht den Generalsekretär ferner, unter Bezugnahme auf die Empfehlungen der externen Rechnungsprüfer einen Aktionsplan zur Prüfung durch den informellen Finanzausschuss auszuarbeiten und bis 10. September 2000 über bisher unternommene Schritte zur Beseitigung der von den Rechnungsprüfern festgestellten Schwachstellen zu berichten;

- beauftragt das Sekretariat, die enge Zusammenarbeit mit den externen Rechnungsprüfern fortzusetzen und - angesichts der Wichtigkeit der Stellungnahme der externen Rechnungsprüfer - dafür Sorge zu tragen, dass diesen alle sachdienlichen Unterlagen rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden;
- ersucht die externen Rechnungsprüfer, alle vom Sekretariat bereitzustellenden zusätzlichen Detailinformationen über materielle Vermögenswerte sowie die Dienstanweisungen zum Thema offene Verpflichtungen zu prüfen, bevor ihre abschließende Stellungnahme zu diesen Fragen beim Ständigen Rat eintrifft; der informelle Finanzausschuss wird ersucht, seine Beratungen über die Stellungnahme der Rechnungsprüfer fortzusetzen;
- beauftragt den informellen Finanzausschuss, die neuen Informationen zu prüfen und seine Beratungen über die weitere Stärkung der Innenrevisionskompetenz der OSZE fortzusetzen und bis 30. September 2000 diesbezügliche Empfehlungen an den Ständigen Rat zu richten.

Der Ständige Rat ist bestrebt, möglichst bald neue Finanzvorschriften zu verabschieden, um die Finanzpolitik und -praxis der OSZE effizienter zu gestalten. Zu diesem Zweck weist der Ständige Rat unter gleichzeitiger Würdigung der bereits geleisteten Vorbereitungsarbeiten das Sekretariat an, ihm bis spätestens Ende 2000 Empfehlungen zu unterbreiten.